

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	15
2	Alter(n): Ein gesellschaftliches Problem und seine Verarbeitung.....	33
2.1	Historische Vorläufer der modernen Alterssicherung.....	34
2.1.1	Alterssicherung für Staatsdiener.....	35
2.1.2	Alterssicherung in der Privatwirtschaft.....	38
2.1.3	Freiwillige Unterstützungs- und Hilfskassen der Arbeiter.....	47
2.2	Strukturelle Ursachen der wachsenden Verelendung im Alter.....	51
2.2.1	Die Effekte der Industrialisierung und Urbanisierung.....	52
2.2.2	Modifikation der Altersstruktur in der industriellen Gesellschaft.....	60
2.2.3	Strukturelle Problemverschärfung und mangelhafte Lösungsansätze.....	66
2.3	Alterssicherung im 20. Jahrhundert: Phasen des Auf-, Aus- und Rückbaus.....	68
2.3.1	Erste politische Intervention über die Sozialgesetzgebung.....	69
2.3.2	Die sozialpolitische Reformdynamik der Nachkriegszeit.....	76
2.3.3	Konsolidierung der Kritik und Beginn der neoliberalen Gegenreform.....	81
3	Die Bevölkerungsdebatte im Wandel der Zeit.....	87
3.1	Ideengeschichtliche Wurzeln der Bevölkerungswissenschaft.....	88
3.1.1	Im Spannungsfeld zwischen göttlicher Ordnung und politischer Zielsetzung.....	89
3.1.2	Das quantitative Problem in den klassischen Bevölkerungsdebatten.....	93
3.1.3	Malthus: Pionier der modernen Bevölkerungstheorie.....	97
3.1.4	Der ideologische Kontext demographischer Aussagen.....	103
3.1.5	Der qualitative Diskurs: die Angst vor der falschen Bevölkerungsstruktur.....	107
3.2	Der formale Kern der Bevölkerungswissenschaft.....	110

3.2.1	Generelle Problematik der Datenerfassung und Verarbeitung	112
3.2.2	Aspekte der Mortalitätsentwicklung	117
3.2.3	Aspekte der Fertilitätsentwicklung	121
3.2.4	Das Konzept demographischer Wandel	126
3.3	Moderne Geißel: demographische Alterung der Gesellschaft	129
3.3.1	Illustration des Alterns als medizinisches Problem	130
3.3.2	Die wechselhafte Interpretation von Altersgruppen	133
3.3.3	Alter(n): Annahmen zur Entwicklung des Gesundheitszustandes	138
3.3.4	Alter(n) und sinkende Leistungsfähigkeit	146
4	Generationengerechtigkeit und Alterssicherung	153
4.1	Generationengerechtigkeit: Entstehung und Wandel einer Metapher	154
4.1.1	Auftakt und Hintergrund der sozialpolitischen Revision	158
4.1.2	Entwicklung und Konsolidierung der Debatte in den 1970er/80er Jahren	164
4.1.3	Rezeption und Diffusion der Grundidee in den 1990er Jahren	177
4.2	Generationengerechtigkeit: Begriffsdefinition und Funktion	186
4.2.1	Der Generationenbegriff in der Sozialwissenschaft	187
4.2.2	Zur Komplexität des Gerechtigkeitsbegriffs	195
4.2.3	Von der Generationengerechtigkeit zur Kohortengleichheit	200
4.3	Zusammenfassende Kritik der Debatte	205
4.3.1	Reduktion auf den Konflikt	207
4.3.2	Definitorische und methodische Konfusionen	210
4.3.3	Von der Konfusion zur zielgerichteten ökonomischen Interpretation	212
5	Die Bevölkerungsfrage in der ökonomischen Theorie	225
5.1	Grundlagen des klassischen Bevölkerungspessimismus	227
5.1.1	Das malthusianische Bevölkerungsdilemma und seine Relativierung	228
5.1.2	Die Bevölkerungsfrage in der ökonomischen Klassik	234
5.1.3	Modifikationen in der Phase des Neomalthusianismus	238

5.2	Der Bevölkerungspessimismus in der Zwischenkriegszeit.....	244
5.2.1	Problemverschiebung: Stagnation durch sinkende Fertilität	247
5.2.2	Bevölkerungstheoretische Einordnung der Stagnationsthese	257
5.3	Modifikationen des Bevölkerungspessimismus nach 1945.....	262
5.3.1	Zur Kritik der demographischen Aussagen der Zwischenkriegszeit	264
5.3.2	Wachstum und gesamtwirtschaftliche Ersparnisbildung	269
5.3.3	Vorläufiger Endpunkt der Debatte: Die Lebenszyklusthese des Sparens.....	280
6	Finanzierung der Alterssicherung: Grundlegende Analyse.....	295
6.1	Die gesellschaftliche Organisation eines Alterssicherungs- systems.....	296
6.1.1	Organisation und Finanzierung der modernen Alterssicherung.....	299
6.1.2	Ökonomische und sozialpolitische Grundlagen.....	304
6.1.3	Ideologische Zuspitzungen in der Reformdebatte	311
6.2	Die orthodoxe Argumentation: Grundmodell und Kernthesen	321
6.2.1	Interpretation der Funktionsweise des kapitalgedeckten Verfahrens	325
6.2.2	Finanzierung der Alterssicherung und Entwicklung der Ersparnis	331
6.2.3	Die ökonomische Kernproblematik in der Transformationsphase.....	342
6.3	Zur Entwicklung des finanziellen und produktiven Kapitalstocks.....	353
6.3.1	Demographische Schocks	355
6.3.2	Allgemeine Kritik der orthodoxen Behauptungen.....	360
6.3.3	Spezielle Kritik der orthodoxen Behauptungen: die effektive Nachfrage	365

7	Finanzierung der Alterssicherung: Kapitalmarkttheorie und finanzielle Globalisierung	381
7.1	Entstehung, Funktion und Kritik der orthodoxen Kapitalmarkttheorie	382
	7.1.1 Ideengeschichtliche Wurzeln	383
	7.1.2 Wiederbelebung der These vom effizienten Kapitalmarkt ...	389
	7.1.3 Krise und Kritik der Effizienzmarktthese	397
7.2	Die postkeynesianische Interpretation des Kapitalmarktes.....	405
	7.2.1 Industrielle Geldwirtschaft statt einfache Tauschwirtschaft.....	407
	7.2.2 Wahrscheinlichkeitstheoretisches Risiko und fundamentale Unsicherheit.....	410
	7.2.3 Instabilität der Finanzierung und Ineffizienz der Kapitalmärkte	416
	7.2.4 Alterssicherung: Renditevergleich der Finanzierungsverfahren	426
7.3	Kapitalgedeckte Alterssicherung und finanzielle Globalisierung ...	437
	7.3.1 Theoretische Interpretation des internationalen Kapitaltransfers.....	439
	7.3.2 Finanzielle Globalisierung: Empirische Eckpunkte	453
	7.3.3 Institutionelle Anleger und kapitalgedeckte Alterssicherung.....	467
	7.3.4 Finanzierung der Alterssicherung mittels Kapitalanlage im Süden.....	481
8	Schlussbetrachtung	491
9	Literaturverzeichnis.....	513